



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1856

XXXV. Markgraf Johann gestattet dem Ludwig von der Gröben, Hebungen im Dorfe Barnim, und dem Paul Murring, Hebungen in Ruhlsdorf wiederkäuflich zu verkaufen, am 19. April 1427.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54728](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54728)

czu Berlin, am donerstag fur den Sontag, als man in der heiligen kirchen finget letare Jerufalem, in den Siben vnd czweinczigsten Jaren.

Dominus per se et examinavit.

Nach dem Churm. Lehnscopialbuche XVI, 20.

XXXIV. Markgraf Johann gestattet dem Wilhelm und Cöpke von der Liepe eine Verpfändung von Heubungen in Groß-Machenow an Heinz Donner, am 30. März 1427.

Wilhelm vnd Cöpke von der lipe haben henczen donre diese hienachgeschriebene gutere in dem dorffe zu großzen machenaw, mit namen auff einer huben, die iczund der schulcz hatt, IX scheffel rogken, IX scheffel habern vnd III groschen zu czinze, auff einer huben, die der Ertman hat, IX scheffel rogken, IX scheffel habern vnd III groschen zu czinze, auff laurenzen ditherichs houe mit III hufen XXVII scheffel rogken, XXVII scheffel habern, IX groschen zu czinze, ein rauchhun vnd den czehenden, auff mattis Baruths houe mit czwen huben XVIII scheffel rogken, XVIII scheffel habern, VI groschen zu czinze, ein rouchhun vnd den czehenden, auff dem houe, do Claves baruth itzund auff wont, mit II huben XVIII scheffel rogken, XVIII scheffel habern, VI groschen zu czinze, ein rouchhun vnd den czehenden, auff einer huben, die thomas ditherich hatt, IX scheffel rogken, IX scheffel habern, III groschen zu czinze, ein rouchhun vnd den czehenden, auff dem Costen houe, do michel floiter auffwonet, II hunre vnd den czehenden, auff dem Costen houe, der bey Mattis Baruths houe leid, II hunre vnd den czehenden vnd auff dem Costen houe, do iczund gores auff wonet, czwey hunre vnd den czehenden, auff einen widerkauff, darauff in mein herre einen brief, das er das geulbord, geben hatt vnd die obgnanten Wilhelm vnd Copke von der lipe meinem herren marggrauen Johannsen globt haben, dieselben guter in funff iaren wider zu loszen. Actum Berlin, dominica letare, Anno domini M^o. CCCC^o. vicelimo septimo.

Nach dem Copialbuche des Markgrafen Johann fol. 54.

XXXV. Markgraf Johann gestattet dem Ludwig von der Gröben, Heubungen im Dorfe Barnim, und dem Paul Murring, Heubungen in Ruhlsdorf wiederkäuflich zu verkaufen, am 19. April 1427.

Wir Johanns, von gots gnaden marggraff zu Brandenburg etc., Bekennen etc., das für vns kommen ist vnser lieber getrewer Ludewig von der gröben, hat vns angericht, wie er dreyzehndehalb stücke geldes auff vier houe, in dem dorffe Barnim gelegen, mit namen auff Otte wiltperger hoff fünfzehalb stücke, doringes hoff drey stücken, claus linemans hoff drey stücke vnd auf laurenz postamps hoff czwey stücken, peter, hanfen vnd jörgen, gebrudern, die hallenbrechte gnant, zu Spandaw auff einem widerkauff ierlicher renthe ver-

kauffen vnd uerfatezen wolt vnd domit er vnd sein hawzfraw fleißiglichen gebeten, das wir in des vultorten vnd vnfern willen darzü geben wolten, derselben seiner hawzfrawen solch güter leipgeding gewesen sein, die solch guter mit gutem willen uerlassen hat mit solchem vnderseide, das sie oder ire erben die obgeschriebenen guter von sant mertens tag schirlikunstlig vort über fünf iar nehst nach einander zu czelen von den obgeschriebenen hallenbrechten widerkauffen vnd lösen füllen; als haben wir angefehn ir fleißig bethe vnd haben in desselben widerkauffs züuerfetzzen vnd zuuerkauffen gegönnet, erlaubt etc. — Berlin, am heiligen oster abund, nach Cristi vnfers herren gebürte virczehnhundert iar vnd darnach in den Sibenvndczweinczigsten jaren.

Recognovit dominus per se.

Item des gleichen hat meines herren gnod pawel murring gegönnet, erlaubt vnd gevultort, drey wispel rogggen ierlicher renthe vnd czinze, in dem dorffe Rulstorff gelegen, Bartholomeus vnd Eggebrechten, gebrüder, die Schinne gnant, auff einen rechten widerkauff zuuerkauffen etc. Geben zu Berlin, am fontag der heiligen dreiueltigkeit, Anno XXVII^o.

Recognovit dominus per se.

Nach dem Copialbuche des Markgrafen Johann, fol. 26—27.

XXXVI. Markgraf Johann verleiht an Hans Hebicher das Angefälle an dem Leibgedinge, was die Lüdersdorf im Dorfe Mahlow besitz, am 25. Mai 1427.

Wir Johans, von gots gnaden marggraue czu Brandenburg vnd Burggraue czu Nuremberg, Bekennen —, das wir vnsern lieben getrewen hanfen hebicher vnd seinen rechten menlichen leibzerben in dem dorff malow sunff schog newn vnd dreißig groschen, siben wispel vnd siben scheffel rogggen vnd habern ierlich czinse vnd rente, mit allen vnd iczlichen czugehoringen, freiheiten vnd gerechtigkeiten, in malzen die iczund die luderstorffinn Innen hat, czu einem rechten angeuelle, als angeualles recht ist, gelihen etc. — vnd Geben in des czu einem Inwyser vnsern Rat vnd lieben getrewen Pawel morringe. Czu urkunde mit vnserm anhangenden Infigel uerfigelt vnd geben czu Berlin, am Sontag vocem Jucunditatis, Anno domini millesimo quadringentesimo vicefimo septimo.

R. dominus per se.

Nach dem Schurm. Lehnsopialbuche XVI, 35.

XXXVII. Markgraf Johann verleiht an die Gebrüder von dem Berge einen freien Hof mit neun Hufen im Dorfe Schönfeld, am 1. Juni 1427.

Wir Johans, von gots gnaden Marggraff czu Brandenburg vnd Burggraff czu Nuremberg, Bekennen —, wann wir angefehn vnd erkant heben solch maniguelzig getrewe dinste, die vnser lieben getrewen heinrich, hanns vnd nickel, gebrüdere, gnant von dem Berge,